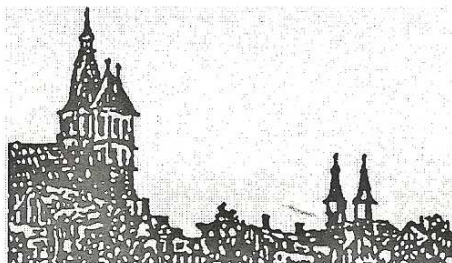


# Staatliches Gymnasium „Wilhelm von Humboldt“

Blasiistraße 15/16, 99734 Nordhausen



Ostrowskie Centrum Kultury  
Ul. Wolności 2  
63-400 Ostrów-Wielkopolski  
POLAND

Nordhausen, 03.12.2009

Sehr geehrte Partner der Stadt Nordhausen,

im Rahmen des Europäischen Projektes COMENIUS möchte die Stadt Nordhausen gerne eine Partnerschaft zwischen einer Schule Ihrer Stadt und dem Staatlichen Gymnasium „Wilhelm von Humboldt“ Nordhausen initiieren.

Unser Gymnasium hat eine über 200jährige Tradition und umfasst derzeit ca. 600 Schüler und 58 Lehrkräfte. Verantwortlich für die Kooperation und Organisation des Projektes ist Kolln. Karin Greiner, Fachlehrerin für Englisch und Russisch. Als Ansprechpartner der Stadt Nordhausen steht Frau Stephanie Knoche, Jugend- und Bildungsreferentin ([jugend-bildung@nordhausen.de](mailto:jugend-bildung@nordhausen.de)) zur Verfügung.

Das COMENIUS-Programm läuft über 2 Jahre und beinhaltet gegenseitige Besuche (Lehrer und Schüler und Vertreter der Städte) zum näheren Kennenlernen und der Arbeit an einem kleinen gemeinsamen Projekt. Dies könnte alles in englischer Sprache geschehen, da die meisten Schüler Fremdsprachen im Laufe ihrer Schulzeit lernen. Das Alter der teilnehmenden Schüler sollte mindestens 12 Jahre betragen. Die finanzielle Förderung des europäischen Programms erfolgt bis zu 100% durch die EU.

**Termin der Antragstellung** für die gemeinsame Arbeit ab August 2010 ist bereits **im Februar 2010**.  
**Bitte geben Sie noch im 2009 bekannt, ob Sie Interesse an einer solchen Zusammenarbeit haben und wenden sich an folgende Adresse:**

Staatliches Gymnasium  
„Wilhelm von Humboldt“ Nordhausen  
Frau Karin Greiner  
Blasiistraße 15/16  
99734 Nordhausen

bzw. per E-Mail: [humboldt-gymnasium-ndh@t-online.de](mailto:humboldt-gymnasium-ndh@t-online.de) oder [greinerndh@aol.com](mailto:greinerndh@aol.com)

**Bitte benennen Sie einen Ansprechpartner namentlich (Telefon/Adresse/E-Mail).**

Wir würden uns sehr über eine künftige Zusammenarbeit freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf-Gerhard Köthe  
Schulleiter, OStD

Oberstufe	- Blasiistraße 15/16	• 99734 Nordhausen	• Tel.	0 36 31 - 90 22 30
			• Fax	0 36 31 - 90 22 31
Mittelstufe	- Domstraße 15	• 99734 Nordhausen	• Tel.	0 36 31 - 97 34 31
			• Fax	0 36 31 - 97 34 32

Ostrów Wielkopolski, 22 grudnia 2009 r.

Staatliches Gymnasium  
„Wilhelm von Humboldt“  
Blasiistrasse 15/16  
99734 Nordhausen

Sehr geehrte Frau Karin Greiner,

unsere Schule ist bereit mit Ihrem Gymnasium ein gemeinsames Projekt im Rahmen des Europäischen Projektes COMENIUS durchzuführen. Wir werden das mit großer Freude tun, weil es uns viel daran liegt, eine Partnerschule in Ihrer Stadt zu haben.

Unsere Schule besuchen die Schüler im Alter zwischen 13 und 18 Jahre. Derzeit haben wir insgesamt 800 Schüler und ca. 50 Lehrkräfte. Bei uns lernen die Jugendlichen zwei Fremdsprachen (Deutsch und Englisch). Deswegen können die zwei Sprachen ohne weiteres im Laufe des Projektes verwendet werden. Wir sind eine kreative und aufgeschlossene Schule, die mit Feuer und Flamme vorgenommene Aufgaben realisiert. Von Bedeutung kann die Tatsache sein, dass es bei uns seit drei Jahren die integrierten Klassen gibt. Wir sind das einzige Gymnasium in der Stadt, wo die Behinderten gemeinsam mit den Nicht-Behinderten integrativ unterrichtet werden. Da wir schon seit zehn Jahren den Schüleraustausch mit dem Gymnasium in Puchheim führen, haben wir schon gewisse Erfahrung in dem Bereich der internationalen Zusammenarbeit.

Für die Durchführung des Projektes ist bei uns Deutschlehrerin Kamila Mikołajczyk zuständig. Nähere Informationen schicken Sie an folgende Adresse:

Publiczne Gimnazjum im. Papieża Jana Pawła II  
Spółdzielni Oświatowej  
ul. Waryńskiego 29  
63-400 Ostrów Wielkopolski  
tel. 00-48 62 735 25 57

Wir würden uns sehr über eine erfolgreiche Zusammenarbeit freuen. Wir warten auf Ihre baldige Antwort sowie nähere Informationen, die das Projekt betreffen.

Mit freundlichen Grüßen

Marlena Małąg  
Schulleiterin

E-mail z 28 stycznia 2010 r.

Sehr geehrte Frau Malag und Frau Mikolajczyk,  
zunächst beste Wünsche für ein gesundes Neues Jahr und vielen Dank für Ihr Schreiben vom 22. Dezember (e-mail und Brief).

Wir freuen uns sehr, dass Ihre Schule als Partner für ein COMENIUS-Projekt bereit ist. Leider haben wir noch keine Antwort von unserer französischen Partnerstadt und warten daher auf den Beginn der Zusammenarbeit. Es müssen mindestens 3 Schulen aus verschiedenen europäischen Ländern beteiligt sein, um eine Genehmigung zu bekommen. Sie können sich im Internet über [www.kmk-pad.org](http://www.kmk-pad.org) ausführlich über das COMENIUS-Programm informieren. Die Bewerbungsfrist für Projekte, die im August 2010 beginnen sollen, läuft bereits am 19. Februar aus. Falls Sie mit einer weiteren Schule innerhalb der EU bzw. in Norwegen, Island oder Liechtenstein Kontakt haben, fragen Sie bitte, ob Interesse an einer Partnerschaft für zunächst zwei Jahre besteht. Im Rahmen des Projektes soll ein gemeinsames Thema bearbeitet werden. Gerne sind wir für Vorschläge Ihrerseits offen. Z.B. könnte es heißen: European partnership - twin towns/ Learning more about ourselves in a closer world oder ähnlich. Bitte antworten Sie per e-mail, damit die Verbindung schneller ist.  
Mit freundlichen Grüßen K. Greiner

Hallo, das war meine e-mail von vor 4 Wochen. Es hat sich noch nichts geändert. Ich hoffe auf Antwort aus Frankreich und Irland. Bis später. K. Greiner



**Staatliches Gymnasium  
„Wilhelm von Humboldt“**  
Blasiistraße 15/16, 99734 Nordhausen



Publiczne Gimnazjum  
im. Papieża Jana Pawła II  
Spółdzielni Oświatowej  
63-400 Ostrów Wielkopolski  
Ul. Waryńskiego 29

Nordhausen, d. 08.03.2010

Sehr geehrte Frau Mikolajczyk,

nach einem ausführlichen Gespräch mit meinem Schulleiter, Herrn Köthe, möchte ich Ihnen folgendes anbieten. Da beide Seiten sehr am Zustandekommen unserer Schulpartnerschaft interessiert sind, sich aber für den Bewerbungszeitraum August 2010 noch keine dritte teilnehmende Schule gefunden hat, sprechen zunächst unsere beiden Schulen über das COMENIUS-Projekt. Wir laden Sie, einen Vertreter der Schulleitung und evtl. noch eine weitere Kollegin/Kollegen zu einem vorbereitenden Seminar nach Deutschland ein.

Da das polnische Schuljahr im September beginnt, schlagen wir das Wochenende 18./19.09.2010 und die beiden Tage vorher, also Donnerstag, 16.09.2010 bis Sonntag, 19.09.2010 vor.

Wir würden uns sehr freuen, mit Ihrer Schule eine Partnerbeziehung zu beginnen, selbst wenn es mit COMENIUS nicht klappt. Unsere beiden Städte sind seit langer Zeit befreundet und wir begrüßen eine gemeinsame Arbeit sehr.

Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie unsere Einladung annehmen. Dann kann ich das Treffen vorbereiten und auch einen Antrag auf Fördergelder stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Greiner

Oberstufe	- Blasiistraße 15/16	• 99734 Nordhausen	• Tel. 0 36 31 - 90 22 30
			• Fax 0 36 31 - 90 22 31
Mittelstufe	- Domstraße 15	• 99734 Nordhausen	• Tel. 0 36 31 - 97 34 31
			• Fax 0 36 31 - 97 34 32

E-mail z 14 kwietnia 2010 r.

greinerndh@aol.com do mnie, koethe  
pokaż szczegóły 14.04 (3 dni temu)

Sehr geehrte Frau Malag und Frau Mikolajczyk, danke für Ihre Antwort auf unsere Einladung. Zunächst möchte ich Ihnen im Namen unseres Schulleiters und der Kollegen des Humboldtgyrnasiums unser Beileid zu der Flugzeugtragödie und dem Tod des polnischen Präsidenten und vieler wichtiger Funktionäre bekunden. Wir hoffen, dass das Leben in Ihrem Land trotz allem in gewohnter Weise weitergeht und Lösungen für anstehende Probleme gefunden werden.

Zum Vorbereitungstreffen für die Schulpartnerschaft im Rahmen von COMENIUS-Programm werde ich einen Antrag auf Fördermittel noch diese Woche stellen. Wir bleiben auch weiterhin auf der Suche nach einer 3. Partnerschule. Falls Sie Neuigkeiten haben, teilen Sie uns diese bitte baldmöglichst mit.  
Mit freundlichen Grüßen K. Greiner